

Änderungen der Informatikstudienpläne von Version 1.10.2007 auf Version 1.10.2009

Gernot Salzer

7.Juni 2009

Bachelor „Data Engineering & Statistics“: wird aufgelassen.

Bachelor „Software & Information Engineering“: Der optional wählbare Schwerpunkt *Information Engineering*, der mit WS2006 wegen des Wegfalls des Lehrangebots der Universität Wien eingestellt wurde, wird unter Nutzung des Lehrangebots an der TU Wien wieder eingerichtet.

Master „Medieninformatik“: Eine Klausel, die im Vertiefungsfach die Aufteilung der Wahllehrveranstaltungen auf zwei Kataloge regelte, wurde gestrichen, da einer der beiden Katalog aufgelassen wird.

Englische Studienbezeichnungen: Bei deutschsprachigen Studienbezeichnungen definiert der Studienplan nun auch die englischsprachige Übersetzung.

Vorlesungen mit Demonstrationen (VD): sind nun ebenso wie Vorlesungen (VO) von der Liste der Lehrveranstaltungstypen mit immanentem Prüfungscharakter ausgenommen (Abschnitte 1.10 und 6.10 sowie Anhang B).

Änderungen im Lehrveranstaltungsangebot: Es wurden Lehrveranstaltungen im Umfang von 59 Semesterstunden gestrichen und 17 Semesterstunden an neuen Lehrveranstaltungen aufgenommen. Weiters wurden 51 Semesterstunden aus anderen Studien übernommen sowie 28 Semesterstunden an Lehrveranstaltungen, die bereits bisher per Verlautbarung im Mitteilungsblatt wählbar waren. Bei 23 Lehrveranstaltungen gab es Titel- oder Typänderungen. Die Änderungen betreffen ausschließlich den Wahlfachbereich, ausgenommen die drei folgenden Lehrveranstaltungen: Bei den *Formalen Methoden der Informatik* ändert sich der Lehrveranstaltungstyp von VU auf VO, bei der *Praxisorientierten Betriebswirtschaftslehre* von VO auf VU, und die Lehrveranstaltung *3.0/2.0 VU Biosignalverarbeitung* wird durch *3.0/2.0 VO Biomedical Sensors and Signals* ersetzt. Die Änderungen sind im Detail in den Übergangsbestimmungen aufgeführt.